

Ein Meilenstein für Schule und Sport

Die neue Wasbeker Sporthalle ist fertig: Nach der Schlüsselübergabe am Freitag waren gestern die Bürger eingeladen

WASBEK Von der allgemein großen Freude über die Fertigstellung der neuen Wasbeker Zweifeld-Sporthalle zeugte bereits die fröhliche Stimmung bei der offiziellen Schlüsselübergabe am Freitagabend. Dabei stand mit Karl-Heinz Rohloff nicht nur ein glücklich strahlender Bürgermeister auf der Bühne – auch unter den rund 100 Gästen aus Kommunalpolitik, Verwaltung, beteiligten Gewerken sowie örtlichen Vereinen und Institutionen sah man ausschließlich heitere Mienen.

„Die Akustik ist so gut wie in der Elbphilharmonie“, schickte Rohloff seiner Ansprache augenzwinkernd voraus. In dieser zeichnete er nach den obligato-

„Es ist schön, dass der Schulverband und die Gemeinde dies möglich gemacht haben.“

Astrid Krüger

Konrektorin Hermann-Claudius-Schule



Schlüsselübergabe bei der Einweihungsfeier: (von links) Bürgermeister Karl-Heinz Rohloff, Wolfgang Neemann (SV-Vorsitzender), die stellvertretende Schulverbandsvorsteherin Ulla von See mit den Architekten Udo Redepennig und Ralf Schwarzbold-Lentz. VOI

rischen Dankesworten den langjährigen Werdegang von der Idee für eine neue Halle (auf Antrag des Sportvereins im Jahr 1997) bis zu deren Fertigstellung noch einmal nach. „Die Bauzeit barg viele Abenteuer und kostete oft Nerven. Doch nun bietet die Halle optimale Bedingungen, sowohl für die Schüler als auch für die Sportler. Sie stärkt den Schulstandort Wasbek und steigert die Lebensqualität.“ Deshalb seien die 3,3 Millionen Euro gut investiertes Geld für die Zukunft der Gemeinde, erklärte er.

Wie sehr sich die Wasbeker schon jetzt mit ihrem neuen „Schmuckstück“ identifizieren, bewiesen auch die pfiffigen Liedbeiträge, die der Gute-Lau-

ne-Chor und die Mitarbeiter der örtlichen Kindertagesstätte für die Einweihungsfeier vorbereitet hatten. Denn darin wurden die „Pannen am Bau“ wie zum Beispiel der falsch gelieferte Fußboden (der Courier berichtete), noch einmal amüsant aufs Korn genommen. Ein besonderer Dank wurde außerdem Gundula Schuhmacher von der Verwaltung sowie dem Gemeindevertreter Reiner Großer (CDU) zuteil, die den Bau intensiv und mit großer Umsicht begleitet hatten.

Gestern dann öffneten sich die Türen für hunderte Einwohner und Schaulustigen aus den Nachbargemeinden. Und auch aus ihren Reihen gab es nur Lob für den großen, lichtdurchfluteten



Auch die Box-Sparte hatte in der neuen Halle gestern großen Zulauf. VOI

Raum mit seiner schönen Galerie, die es den Zuschauern zukünftig erlaubt, die Spiele der Mannschaften auch von oben zu verfolgen. „Das ist mal ein Blick, der gefällt“, meinte der aktive Neumünsteraner Fußballer Carsten Heinemann (22) anerkennend.

Insbesondere freuten sich jedoch auch die Konrektorin der Hermann-Claudius-Schule, Astrid Krüger, und die Leiterin der betreuten Grundschule, Karin Zarbock, über die neuen Räume. „Es ist schön, dass der Schulverband und die Gemeinde dies möglich gemacht haben“, so Krüger. „Toll, dass wir jetzt für die Kinder alles haben, was man sich wünscht“, sagte Zarbock begeistert. VOI